

### Historischer Dorfkern Bockhorst (am Teuteburger Wald)

<b>Eintritt</b>	:	Frei
<b>Parkplätze</b>	:	Kostenlos
<b>Schuhwerk</b>	:	Normales Schuhwerk reicht
<b>Wege</b>	:	Pflaster/Kopfsteinpflaster, Asphalt
<b>Rollatoreignung</b>	:	Ja
<b>Rastmöglichkeiten</b>	:	Einige Bänke vorhanden
<b>Notfalltafeln</b>	:	Keine gesehen

Südlich des Teuteburger Waldes, direkt an der Grenze zu Niedersachsen in der Emslandebene liegt das kleine Dörfchen Bockhorst im Kreis Gütersloh.

Warum fährt der Kleebaum den ganzen Weg von Erle zu diesem verschlafenen Dörfchen? Ganz einfach, das Dorf hat denselben Namen wie meine Großeltern: Bockhorst. Davon gibt's gleich acht Stück in Deutschland und ich möchte alle Mal besucht haben.

Bockhorst bei Versmold wartet aber auch mit einem historischen Dorfkern mit vielen Fachwerkhäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert auf, die rund um einen mit vielen Bäumen bestandenen Kirchhof angeordnet sind. Auf dem Kirchhof ist eine kleine Kirche aus dem 13. Jahrhundert zu bewundern. Die Kirche ist im romanischen Baustil errichtet und war leider zum Zeitpunkt meines Besuches nicht zu besichtigen.

Das Dorf hat halb so viele Einwohner als Erle, so dass der Spaziergang durch dasselbe nach wenigen Kilometern leider schon zu Ende ist. In der Nähe des Kirchplatzes liegen zwei Restaurants, die im Sommer auch mit Außengastronomie zum Verweilen einladen.

Leicht außerhalb des Ortskerns hat der örtliche Heimatverein sein Domizil. Ein Kotten sowie ein immer noch voll funktionsfähiges Backhaus sind hier zu finden. Alle wichtigen Gebäude sind mit kleinen Hinweistafeln versehen. An der Straße Eschkamp sind ausreichend kostenlose Parkplätze zu finden.